

FRITZ-NEUMEYER COMPETITION 2018
International Competition for Fortepiano – Schloßkonzerte Bad Krozingen

The competition in 2018 is opened for the category of "Fortepiano solo". It takes place from 1st to 4th October 2018 in the Collection of Historical Keyboard Instruments "Neumeier-Junghanns-Tracey" in the castle of Bad Krozingen.

For the competition the following instruments are available:
1. Fortepiano J. A. Stein, Augsburg around 1790, (Compass F1 – c4)
2. Fortepiano Michael Rosenberger, Vienna, around 1810 (Compass F1 – f4)
3. Fortepiano Conrad Graf, Vienna 1826/27, (Compass C1 – g4)

The competition takes place in two rounds:
Round 1: Monday, 1st October 2018 and Tuesday, 2nd October 2018
Round 2: Thursday, 4th October 2018
Final concert: Friday, 5th October 2018, 7 p.m.

Jury:

Tobias Koch, Düsseldorf
Olga Martynova, Moskau
Hardy Rittner, Freiburg
Christine Schornsheim, Munich (Jury Presiding)
Lotte Thaler, Baden-Baden

Repertoire list:

The competition repertoire of every participant has to be sent in with an accurate identification of the work (Opus number, KV, Hob, Wq, ...) together with the application. Please indicate the length of each complete work as well as the length of each movement.

One or more works have to be selected from each of the following groups.
First Round – Duration at most 20 minutes

– Playlist see german text –

Written application or apply by mail until 01.07.2018 to:
Schlosskonzerte Bad Krozingen GmbH
Am Schlosspark 7
79189 Bad Krozingen
info@schlosskonzerte-badkrozingen.de

Content of the application (in German, English or French):
Name and Nationality,
Date of birth and place of birth (only candidates born after 31.12.1987),
Address, telephone number and e-mail address,
Education (with the institutions and Teachers), courses, concert experiences, etc.,
Repertoire list of the competition,
Photo

Registration is valid after receipt of registration fee of 50 € at the:
Sparkasse Staufen-Breisach,
IBAN: DE54 6805 2328 0009 2453 09, BIC CODE: SOLA DE 51 STF

Prices:

There are three prizes and a few special awards (Recordings, concerts in Bad Krozingen)
The jury reserves the right not to award prizes.

1. Price: 4000 € (Stiftung Historischer Tasteninstrumente & Stadt Bad Krozingen)
2. Price: 2000 € (Kur- und Bäderverwaltung Bad Krozingen)
3. Price: 1000 € (Ursel und Herbert Berneburg & n.n.)

The contest winners and participants take part in a concert on 5th October 2018, 7 p.m. after the competition.

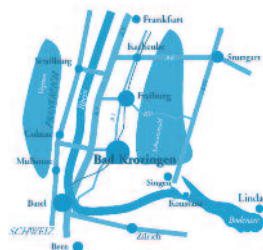
Questions and more information:

Department of Cultural Affairs Bad Krozingen,
Susanne Berkemer, M.A.,
Tel. 0049(0)7633/407-164 or
info@schlosskonzerte-badkrozingen.de

Mit dem PKW:
Via Autobahn
A5, Karlsruhe-Freiburg-Basel, Ausfahrt Nr. 64a
Bad Krozingen, 4 km bis nach Bad Krozingen
Aus der Schweiz: Autobahn bis Basel,
Autobahn A5 (40 Minuten bis Bad Krozingen)
Via Bundesstraße B3, Weil am Rhein - Heitersheim -
Bad Krozingen - Freiburg

Mit der Bahn:
ICE Direktverbindungen
Hamburg - Hannover - Frankfurt - Karlsruhe - Freiburg
Berlin - Göttingen - Frankfurt - Karlsruhe - Freiburg
Dortmund - Köln - Frankfurt - Karlsruhe - Freiburg
regelmäßige Regionalverbindungen von Basel
und Freiburg nach Bad Krozingen

Mit dem Flugzeug:
Euroairport Basel-Mulhouse-Freiburg



Schloßkonzerte Bad Krozingen
Am Schloßpark 7
Telefon: 07633/3700 oder 407-164.
www.schlosskonzerte-badkrozingen.de



Schloßkonzerte
Bad Krozingen

bad-krozingen.de

Anfahrt



FRITZ-NEUMEYER-WETTBEWERB
1.-5. OKTOBER 2018

3. INTERNATIONALER
HAMMERFLÜGELWETTBEWERB

Schloßkonzerte
Bad Krozingen



Der Wettbewerb ist 2018 wieder international ausgeschrieben für die Kategorie „Fortepiano solo“. Er findet statt vom 1. bis 4. Oktober 2018 in der Sammlung Historischer Tasteninstrumente Neumeyer–Junghanns–Tracey im Schloss Bad Krozingen.

Die Vorspiele sind öffentlich.

Die Sammlung historischer Tasteninstrumente im Schloss Bad Krozingen enthält 50 Instrumente, die die Entwicklung des Klavierbaus im Laufe von vier Jahrhunderten präsentieren. Sie verdankt ihre Entstehung vor allem dem praktischen Interesse des Musikers Fritz Neumeyer an der Wiederbelebung des Klanges vergangener Zeiten.

Die Sammlung im Schloss enthält die wichtigsten Typen von historischen Tasteninstrumenten aus der Zeit von 1600 bis 1860 wie Regal, Spinette, Spinettino, Cembali, Clavichorde, Tangentenflügel, Virginal, Tafelklaviere und besonders kostbare Hammerflügel.

Für den Wettbewerb stehen folgende Instrumente zur Verfügung:

1. Hammerflügel J. A. Stein, Augsburg um 1790 (Umfang F₁ – c⁴)
2. Hammerflügel Michael Rosenberger, Wien, um 1810 (Umfang F₁ – f⁴)
3. Hammerflügel Conrad Graf, Wien 1826/27 (Umfang C₁ – g⁴)

Der Wettbewerb findet in zwei Runden statt:

Runde 1: Montag, 1. Oktober 2018 und
Dienstag, 2. Oktober 2018

Runde 2: Donnerstag, 4. Oktober 2018

Abschlusskonzert: Freitag, 5. Oktober 2018, 19 Uhr

Jury:

Tobias Koch, Düsseldorf

Olga Martynova, Moskau

Hardy Rittner, Freiburg

Christine Schornsheim, München (Jury-Vorsitz)

Lotte Thaler, Baden-Baden

Repertoireliste:

Das Wettbewerbsrepertoire jeder/s Teilnehmer/in ist vorher mit genauer Kennzeichnung des betreffenden Werkes (Opuszahl, KV, Hob., Wq, ...) zu versehen und schriftlich mit der Anmeldung einzusenden.

Anzugeben sind die Dauer der Werke sowie die Dauer der einzelnen Sätze/Teile.

Aus jeder der nachfolgenden Gruppen sind eines oder mehrere Werke zu wählen.

1. Runde (Stein und Rosenberger)

1. Carl Philipp Emanuel Bach (1714–1788)

Sonate e-Moll Wq 58/4 1. Satz

oder

Sonate e-Moll Wq 65/30 1. Satz

mit selbst veränderten Reprisen (nach dem Vorbild der „Sonaten mit veränderten Reprisen“ Wq 50 von Carl Philipp Emanuel Bach)

2. Joseph Haydn (1732–1809)

Fantasie C-Dur Hob. XVII/4

oder

Ludwig van Beethoven (1770–1827)

Polonaise C-Dur op. 89

3. Alexandre-Pierre-François Boëly (1785–1858)

Eine Auswahl aus: Trente Caprices ou Pièces d'Etude pour le piano, Œuvre 2 (Editions Minkoff oder imslp)

Dauer: max. 20 Minuten

2. Runde (Stein, Rosenberger und Graf)

1. Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Sonate in G KV 301 für Klavier und Violine

oder

Sonate in C KV 303 für Klavier und Violine

(mit einem/r Geiger/in, den die Wettbewerbsleitung vorschlägt)

2. Eine Auswahl stilistisch verschiedener Kompositionen nach Wahl der Kandidaten/innen

Das Programm muss an mindestens zwei verschiedenen Flügeln vorgetragen werden.

Dauer: max. 50 Minuten

Schriftliche Bewerbung oder Bewerbung

per Mail bis spätestens 01.07.2018 an:
Schlosskonzerte Bad Krozingen GmbH
Am Schlosspark 7, 79189 Bad Krozingen
info@schlosskonzerte-badkrozingen.de

In der Bewerbung soll enthalten sein (in deutscher, englischer oder französischer Sprache):
Name und Nationalität
Geburtsdatum und Geburtsort (Die BewerberInnen sind nach dem 31.12.1985 geboren)
Adresse mit Telefonnummer und e-mail-Adresse
Ausbildung (mit Angabe der Institutionen und LehrerInnen), Kurse, Konzerterfahrungen, bisherige Preise etc.
Repertoireliste für den Wettbewerb
Künstlerfoto

Die Anmeldung ist gültig nach Eingang der Anmeldegebühr in Höhe von 50 € bei der Sparkasse Staufen-Breisach, IBAN: DE54 6805 2328 0009 2453 09, BIC-CODE: SOLA DE 51 STF.

Preise:

Es sind drei Preise sowie Sonderpreise in Form von Aufnahmen und Konzerten in der Konzertreihe in Bad Krozingen vorgesehen. Die Jury behält sich vor, Preise nicht zu vergeben.

Für die Preise sind folgende Beträge ausgesetzt:

1. Preis: 4000 € (Stiftung Historischer Tasteninstrumente und Stadt Bad Krozingen)
2. Preis: 2000 € (Kur- und Bäderverwaltung Bad Krozingen)
3. Preis: 1000 € (Ursel und Herbert Berneburg & n.n.)

Preisträger und Teilnehmer bestreiten das Teilnehmerkonzert am 5. Oktober 2018, 19 Uhr – im Anschluss an den Wettbewerb.

Die Jury legt das Programm des Teilnehmerkonzertes in Absprache mit den Teilnehmern/Preisträgern fest.

Fragen und weitere Informationen:

Stabsstelle Kulturamt Bad Krozingen Susanne Berkemer, M.A., Geschäftsführung Schlosskonzerte, Tel. 0049(0)7633/407-164 oder info@schlosskonzerte-badkrozingen.de